

## Leistungsbeurteilung im Unterrichtsfach „Bewegung und Sport“

➤ Fünf Kompetenzbereiche (Lehrplan Bewegung und Sport) spielen eine tragende Rolle:

- Fachkompetenz – motorische Fähigkeiten
- Fachkompetenz – motorische Fertigkeiten
- Methodenkompetenz
- Sozialkompetenz
- Selbstkompetenz

➤ Weitere Leistungskriterien sind:

- Regelmäßige aktive Teilnahme am Unterricht
- Leistungsbereitschaft entsprechend den körperlich- motorischen Voraussetzungen des Schülers/der Schülerin
- Leistungszuwächse unter Berücksichtigung des individuellen Leistungsniveaus
- Absolute Leistungen (Können und gemessene Leistungen) in ausgewählten Disziplinen
- Verbesserung des eigenständigen Könnens anhand vorgegebener Übungsaufgaben
- Beherrschen wichtiger Fachausdrücke bzw. Kenntnisse bezüglich Wettkampf-, Spiel- und Baderegeln
- Sachgemäßer Auf- und Abbau von Sportgeräten
- Aktives Umsetzen des Fair-Play-Gedanken, Teamfähigkeit zeigen, Verlieren können

Außerdem ist auf die Einhaltung der Erlässe (Piercing-, Hygiene- und Kleidererlass) zu achten.

### Leistungsbeurteilung: Noten 1 – 5 (§18 SchUG)

<b>Sehr gut</b>	- Leistungen <u>weit über das Wesentliche hinausgehend</u> , überdurchschnittliche Eigenständigkeit
<b>Gut</b>	- Leistungen <u>über das Wesentliche hinausgehend</u> , merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit
<b>Befriedigend</b>	- Erfassen und Anwenden des Lehrstoffes <u>in den wesentlichen Bereichen zur Gänze</u>
<b>Genügend</b>	- <u>Überwiegendes</u> Erfassen und Anwenden des Lehrstoffes in den wesentlichen Bereichen
<b>Nicht genügend</b>	- Wesentliche Bereiche des Lehrstoffes werden <u>nur zur Hälfte oder weniger</u> erfasst